



Stadt T E T T N A N G

**Kinderbetreuung in Tett nang
Fortschreibung Bedarfsplanung
Kita-Jahr 2019/2020**

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	3
1. Bestandsaufnahme	5
1.1 Aktuelle Situation im Stadtbereich	5
1.2 Aktuelle Situation in Kau und Bürgermoos	8
1.3 Aktuelle Situation in Tannau	9
1.4 Aktuelle Situation in Langnau	10
2. Zusammenfassung Bestandsaufnahme	11
2.1 Kinder 3 Jahre - Schuleintritt	11
2.1.1 Bestand zum Januar 2019	11
2.1.2 Ganztagesplätze	11
2.2 Kinder unter 3 Jahren / Kleinkindbereich	12
3. Bedarfsermittlung	13
3.1 Entwicklung in den Kindertagesstätten	13
3.1.1 Im Stadtgebiet Tett nang	13
3.1.2 In den Ortschaften Kau und Bürgermoos	15
3.1.3 In der Ortschaft Tannau	17
3.1.4 In der Ortschaft Langnau	19
4. Zusammenfassung Bedarfsermittlung	21
4.1 Kinder 3 Jahre - Schuleintritt	21
4.2 Kinder unter 3 Jahren / Kleinkindbereich	22
5. Fazit	23
6. Planungen	25
6.1 Planung für das nächste Kita-Jahr	25
6.1.1 Neue Gruppen bzw. Änderungen der Betriebsformen:	25
6.1.2 Finanzielle Auswirkungen.....	25
6.1.3 Jährliche Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung	25
7. Zusatzinformationen	25
7.1 Interkommunaler Kostenausgleich.....	25
7.2 Ferienangebote	26
7.2.1 Ferienbetreuung	26
7.2.2 Ferienprogramm der Stadt Tett nang	26
7.2.3 Spielstadt „Hopfenau“	26

Vorbemerkungen

Nach § 3 des Gesetzes über die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindergärten, anderen Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege (KiTaG) ist eine örtliche Bedarfsplanung unter Beteiligung der freien Träger zu erstellen und regelmäßig fortzuschreiben.

In Tett nang wird seit 2004 eine Bedarfsplanung erstellt, die jährlich fortgeschrieben wird. Die Bedarfsplanung besteht aus einer Bestandsaufnahme und einer Bedarfsermittlung. Hierbei werden die Veränderungen, die seit der letzten Bedarfsplanung eingetreten sind, dokumentiert und die Veränderungen, die ab dem nächsten Kita-Jahr 2019/2020 vorgesehen sind, erläutert.

Mittelfristige Entwicklungen

- Im März 2018 wurde von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH für Tett nang eine **Vorausrechnung der Bevölkerung und Infrastrukturnachfrage bis zum Jahr 2035** erstellt.

Hierbei wurde deutlich, dass die Anzahl der Kleinkinder unter 3 Jahren in der **Kernstadt** in den kommenden Jahren deutlich ansteigen wird. Es ist ein Plus von rund 15 % zu erwarten. Aufgrund der Wohnbaumaßnahmen und dem aktuellen Altersaufbau bei den Jahrgängen der Kinder und Kleinkinder wird auch der Bedarf an Betreuungsplätzen für die über dreijährigen Kinder bereits sehr kurzfristig ansteigen.

In **Kau/Bürgermoos** werden die Jahrgangsstärken bei den Kleinkindern in den kommenden Jahren stabil bleiben. Die Anzahl der Kinder über 3 Jahren wird, auch unter Berücksichtigung der geplanten Wohnbaumaßnahmen, leicht zurückgehen.

Im Bereich **Tannau** werden die Kleinkindzahlen in den kommenden Jahren um bis zu 20% ansteigen. Die Anzahl der Kinder über 3 Jahren wird bis 2020 sinken, danach aber wieder auf das heutige Niveau steigen.

Im Bereich **Langnau** wird die Anzahl der Kleinkinder langfristig sinken. Bei den über 3-Jährigen werden sich die Zahlen mit Ausnahme einer kurzfristigen Spitze zwischen 2020-2022 in etwa auf dem heutigen Niveau einpendeln.

- Um den Bedarf in der Kernstadt abzudecken, wird eine 5-gruppige Kindertageseinrichtung im Schäferhof gebaut. Geplant ist, diese im Januar 2020 in Betrieb zu nehmen. Zunächst wird dieses städtische Gebäude durch die Kita Loreto genutzt, die mit ihren drei bestehenden Kindergartengruppen und zwei neuen Krippengruppen bis August 2021 in die Einrichtung ziehen wird. Zur gleichen Zeit wird das bisherige Gebäude der Kita Loreto abgerissen und als 5-gruppige Einrichtung neu gebaut. Nach Abschluss dieser Maßnahmen stehen insgesamt zusätzliche 4 Krippengruppen und 3 Kindergartengruppen im Stadtgebiet zur Verfügung.

- Am 19. Dezember 2018 wurde das Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung **-Gute-Kita-Gesetz-** beschlossen. Hierbei stellt der Bund 2020 – 2022 den Ländern Bundesmittel für einen Instrumentenkasten aus zehn unterschiedlichen Handlungsfeldern zur Verfügung, die die Länder auswählen können. Dazu werden mit allen 16 Bundesländern individuelle Verträge abgeschlossen, aus denen hervorgeht, welche konkreten Maßnahmen der Qualitätsverbesserung bis hin zur Beitragsfreiheit im Land ergriffen werden. Diese Verhandlungen sind bislang noch nicht abgeschlossen.
- Im Januar 2019 wurde zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und den Kommunalen Landesverbänden der **Pakt für gute Bildung und Betreuung** vereinbart. Die einzelnen Maßnahmen des Paktes sind.
 - Ausbildungsoffensive für Fachkräfte
 - Verlässliche sprachliche und elementare Förderung
 - Stärkere Unterstützung der Inklusion
 - Weiterentwicklung der Kooperation Kindertageseinrichtung - Grundschule
 - Stärkung der Kindertagespflege
 - Forum Frühkindliche Bildung
 - Evaluation des Orientierungsplans

1. Bestandsaufnahme

1.1 Aktuelle Situation im Stadtbereich

Kindertagesstätte	Gruppenform RG = Regelgruppe VÖ = Verlängerte Öffnungszeiten IN = integrative Gruppe GT = Ganztagsbetreuung AM = altersgemischte Gruppe KR = Kleinkindbetreuung	Plätze lt. Betriebserlaubnis		Belegung lt. Kindertagesstätten – Anmelde Listen						
		Kapazität	Notplätze	Stand: Januar 2019						
				Kita-Jahr 2018/2019	Kita-Jahr 2019/2020	freie Plätze Kapazität	freie Plätze inkl. Notplätze	Warte-liste		
		Anzahl der Kinder								
		IN	AM							
Kath. Kindertagesstätte	1 VÖ			22	3	25	25	0	0	7
	1 VÖ			22	3	25	25	0	0	
	1 RG	1		25	2	27	27	0	0	
St. Gallus	1 RG	1		25	2	27	27	0	0	
6 Gruppen	1 GT/AM		4	20	0	20	20	0	0	
	1 KR			(114)	(10)	(124)	(124)	(0)	(0)	
				10	0	10	10	0	0	
				(10)		(10)	(10)			
Kath. Kindertagesstätte	1 VÖ	1	1	21	3	25	23	0	1	0
	1 VÖ	1		21	3	25	23	0	1	
	1 RG			25	3	26	24	1	4	
Loreto				(67)	(9)	(76)	(70)	(1)	(6)	
3 Gruppen										
Ev. Kindertagesstätte	1 RG/VÖ/AM	1		22	3	25	25	0	0	6
	1 VÖ/GT	1		22	3	22	20	0	0	
	(ab 2019/20 GT)			(44)	(6)	(47)	(45)	(0)	(0)	
Martin-Luther	1 KR			10	0	10	6	4	4	
3 Gruppen				(10)	(0)	(10)	(6)	(4)	(4)	

Kindertagesstätte	Gruppenform RG = Regelgruppe VÖ = Verlängerte Öffnungszeiten IN = integrative Gruppe GT = Ganztagsbetreuung AM = altersgemischte Gruppe KR = Kleinkindbetreuung		Plätze lt. Betriebserlaubnis Betriebsform		Belegung lt. Kindertagesstätten – Anmelde Listen					
			Kapazität	Notplätze	Stand: Januar 2019					
					Kita-Jahr 2018/2019	Kita-Jahr 2019/2020	freie Plätze Kapazität	freie Plätze inkl. Notplätze	Warteliste	
		Anzahl der Kinder IN AM								
Städt. Kindertagesstätte Kinderhaus 5 Gruppen	1 GT/AM 46	1		20	0	19	19	1	1	
	1 GT/AM 50	1		20	0	20	19	1	1	
				(40)	(0)	(39)	(38)	(2)	(2)	
	1 KR/GT 46			10	0	10	10	0	0	
	1 KR/GT 50 1 KR/VÖ 34			10 10 10	0 0 0	10 10 10	10 10 10	0 0 0	0 0 0	
			(30)	(0)	(30)	(30)	(0)	(0)	(0)	
Städt. Kindertagesstätte Ramsbach 3 Gruppen	1 RG/AM		7	25	0	23	23	2	2	
	1 VÖ/AM		1	22	0	22	13	9	9	
	1 GT/AM		4	20	0	20	12	8	8	
				(67)	(0)	(65)	(48)	(19)	(19)	
Städt. Kindertagesstätte Oberhof 6 Gruppen	1 RG/VÖ	1		22	3	25	25	0	0	3
	1 VÖ/GT/AM	1		20	0	20	20	0	0	
	1 GT			20	0	20	20	0	0	
				(62)	(3)	(65)	(65)	(0)	(0)	
	1 KR			10	0	10	10	0	0	
	1 KR			10	0	10	10	0	0	
	1 KR			10	0	10	10	0	0	
			(30)	(0)	(30)	(30)	(0)	(0)		
Natur- und Bewegungskindergarten 1 Gruppe	1 VÖ			20	0	20	20	0	0	2
				(20)	(0)	(20)	(20)	(0)	(0)	
Gesamtsumme	19 Kiga-Gruppen 8 Krippengruppen			414 80	28 0	436 80	410 76	22 4	27 4	20

Familienzentrum Spatzennest e.V.	Gruppenform KR = Kleinkindbetreuung			
		Alter	Betreuung	Anzahl der Plätze
Spatzennest	1 KR	1,5 - 3J	4 Tage a 3h	10
	1 KR	1,5 - 3J	4 Tage a 3h	10
	1 KR	1,5 - 3J	3 Tage a 3,5h	10
	1 KR	1,5 - 3J	2 Tage a 3,5h	10
	1 KR	1,5 - 3J	2 Tage a 3,5h	10
				(50)
Tagespflege- personen		.	Nach Absprache	6 (6)

Alle Spatzennestgruppen sind im Durchschnitt gut ausgelastet. Zum Teil bestehen Wartelisten.

Auskunft Landratsamt Bodenseekreis zur Tagespflege: Es gibt kaum noch verfügbare Betreuungspersonen für die Tagespflege. Eltern stehen auf der Warteliste.

1.2 Aktuelle Situation in Kau und Bürgermoos

Kindertagesstätten	Gruppenform RG = Regelgruppe VÖ = Verlängerte Öffnungszeiten IN = integrative Gruppe GT = Ganztagsbetreuung AM = altersgemischte Gruppe KR = Kleinkindbetreuung	Plätze lt. Betriebserlaubnis		Belegung lt. Kindertagesstätten – Anmelde Listen						
		Kapazität	Notplätze	Stand: Januar 2019						
				Kita-Jahr 2018/2019	Kita-Jahr 2019/2020	freie Plätze Kapazität	freie Plätze inkl. Notplätze	Warteliste		
		Anzahl der Kinder								
		IN	AM							
Städt. Kindertagesstätte	1 RG/AM		1	25	0	20	16	9	9	0
	1 RG/AM		1	25	0	20	15	10	10	
	1 GT/VÖ/AM		1	22	0	14	13	9	9	
Kau 3 Gruppen				(72)	(0)	(54)	(44)	(28)	(28)	
Städt. Kindertagesstätte	1 VÖ/RG/AM		1	22	0	22	19	3	3	0
	1 GT/VÖ/AM		2	22	0	22	22	0	0	
	1 GT			20	0	20	20	0	0	
Bürgermoos 4 Gruppen				(64)	(0)	(64)	(61)	(3)	(3)	
	1 KR			10	0	10	10	0	0	
				(10)	(0)	(10)	(10)	(0)	(0)	
Gesamtsumme	6 Kiga-Gruppen 1 Krippengruppe			136 10	0 0	118 10	105 10	31 0	31 0	0

In der Kita in Kau können auf Grund räumlicher Bedingungen nur max. 10 Kinder/Tag zu Mittag essen.

1.3 Aktuelle Situation in Tannau

Kindertagesstätten	Gruppenform RG = Regelgruppe VÖ = Verlängerte Öffnungszeiten IN = integrative Gruppe GT = Ganztagsbetreuung AM = altersgemischte Gruppe KR = Kleinkindbetreuung	Plätze lt. Betriebserlaubnis		Belegung lt. Kindertagesstätten – Anmelde Listen						
		Kapazität	Notplätze	Stand: Januar 2019						
				Kita-Jahr 2018/2019	Kita-Jahr 2019/2020	freie Plätze Kapazität	freie Plätze inkl. Notplätze	Warteliste		
		Anzahl der Kinder								
		IN	AM							
Kath. Kindertages- stätte St. Georg Krumbach 2 Gruppen	1 RG/AM			25	3	17	15	10	13	0
	1 GT/VÖ/AM		1	20 (45)	0 (3)	18 (35)	18 (33)	2 (12)	2 (15)	
Kath. Kindertages- stätte St. Margaretha Obereisenbach 2 Gruppen	1 VÖ			22 (22)	3 (3)	23 (23)	22 (22)	0 (0)	3 (3)	0
	1 KR			10 (10)	0 (0)	9 (9)	7 (7)	3 (3)	3 (3)	
VAUDE Kinderhaus Obereisenbach 2 Gruppen	1GT/AM			18+3* (21)	0 (0)	17 (17)	14 (14)	4 (4)	4 (4)	1
	1 KR			10 (10)	0 (0)	8 (8)	5 (5)	5 (5)	5 (5)	
Gesamtsumme	4 Kiga-Gruppen 2 Krippengruppen			88 20	6 0	75 17	69 12	16 8	22 8	1

*+3 Plätze stehen nur dann zur Verfügung, wenn sich jeweils 2 Kinder einen Platz teilen, d.h. max. 18 Kinder dürfen gleichzeitig in der Einrichtung sein.

1.4 Aktuelle Situation in Langnau

Kindertagesstätten	Gruppenform RG = Regelgruppe VÖ = Verlängerte Öffnungszeiten IN = integrative Gruppe GT = Ganztagsbetreuung AM = altersgemischte Gruppe KR = Kleinkindbetreuung		Plätze lt. Betriebserlaubnis		Belegung lt. Kindertagesstätten – Anmelde Listen					
			Kapazität	Notplätze	Stand: Januar 2019					
		Anzahl der Kinder				Kita-Jahr 2018/2019	Kita-Jahr 2019/2020	freie Plätze Kapazität	freie Plätze inkl. Notplätze	Warteliste
		IN	AM							
Kath. Kindertagesstätte St. Maria Laimnau 2 Gruppen	1 RG 1 VÖ			25 22 (47)	3 3 (6)	18 20 (38)	14 16 (30)	11 6 (17)	14 9 (23)	0
Kath. Kindertagesstätte St. Josef Hiltensweiler 4 Gruppen	1 RG 1 VÖ/GT/AM 1 KR 1 KR	1		25 20 (45) 10 10 (20)	3 0 (3) 0 0 (0)	28 20 (48) 8 10 (18)	28 20 (48) 7 8 (15)	0 0 (0) 3 2 (5)	0 0 (0) 3 2 (5)	0
Gesamtsumme	4 Kita-Gruppen 2 Krippengruppen			92 20	9 0	86 18	78 15	17 5	23 5	0

Familienzentrum Spatzennest e.V.	Gruppenform KR = Kleinkindbetreuung			Anzahl der Plätze
	KR	Alter	Betreuung	
Zwergenhöhle Laimnau	1 KR	1,5 - 3J	4 Tage a 3,5 h	10
	1 KR	1,5 – 3J	4 Tage a 3,5 h	10
				(20)

Wie im Spatzennest in der Kernstadt ist die durchschnittliche Auslastung der Betreuungsgruppen in Laimnau sehr gut.

2. Zusammenfassung Bestandsaufnahme

2.1 Kinder 3 Jahre - Schuleintritt

2.1.1 Bestand zum Januar 2019

Es stehen **730 Kita-Plätze** in Tett nang zur Verfügung, davon entfallen auf die Stadt als Träger 305, auf die kirchlichen Träger 384 und 41 Plätze auf die freien Träger. Unter Berücksichtigung aller Notplätze stehen max. **773 Kita-Plätze** zur Verfügung. Bisher wurde festgelegt, die Regelbelegung auf Dauer möglichst nicht zu überschreiten.

Insgesamt sind momentan in Tett nang 14 Kindertageseinrichtungen mit 33 Gruppen vorhanden. Für die unterschiedlichen Wünsche und familiären Erfordernisse stehen verschiedene Gruppenangebote zur Verfügung.

Das Vergabeverfahren für die Einrichtungen läuft derzeit. Schon jetzt sind alle Plätze inklusive der Notplätze in der Kernstadt belegt und es bestehen zum Teil Wartelisten. Lediglich in den Ortschaften gibt es teilweise noch freie Plätze.

2.1.2 Ganztagesplätze

Es stehen zurzeit insgesamt **209 Ganztagesplätze** in folgenden Kitas zur Verfügung:

40 Plätze Kita Kinderhaus
20 Plätze Kita St. Gallus
20 Plätze Kita Ramsbach
20 Plätze Kita Martin-Luther
20 Plätze Kita Oberhof
30 Plätze Kita Bürgermoos
10 Plätze Kita Kau
20 Plätze Kita St. Josef Hiltensweiler
20 Plätze Kita St. Georg Krumbach
9 Plätze im Kinderhaus VAUDE

Dies entspricht einem **Versorgungsgrad** in Tett nang an **Ganztagesplätzen** von **29 %**.

Viele dieser Gruppen werden als eine Kombination aus GT und VÖ Gruppen geführt.

2.2 Kinder unter 3 Jahren / Kleinkindbereich

Zum Januar 2019 waren im Zeitraum vom 01.09.2015 – 31.08.2018 in Tettngang insgesamt **554 Kinder** unter 3 Jahren gemeldet.

Es stehen in den Krippengruppen **130 Plätze** mit einer täglichen Betreuungszeit in den folgenden Kitas zur Verfügung:

10 Plätze Kita St. Gallus
10 Plätze Kita Martin – Luther
30 Plätze Kita Kinderhaus
30 Plätze Kita Oberhof
10 Plätze Kita Bürgermoos
10 Plätze Kita Obereisenbach St. Margaretha
10 Plätze VAUDE
20 Plätze Kita Hiltensweiler St. Josef

Außerdem sind aktuell **24 Plätze** von Kindern zwischen 2 und 3 Jahren in altersgemischten Kitagruppen belegt.

Somit liegt die Gesamtzahl der **täglichen** Betreuungsplätze bei **154 Plätzen**.

Im Spatzennest (Tettngang und Laimnau) werden insgesamt **70 Kleinkindplätze** angeboten.

Im Rahmen der Tagespflege standen 2018 sechs Tagespflegepersonen zur Verfügung. Aktuell gibt es in Tettngang nur noch drei Tagespflegepersonen.

Somit gibt es in Tettngang für die Kleinkindbetreuung **insgesamt 224 Plätze** mit unterschiedlichen Betreuungszeiten von 3,5 – 50 Stunden pro Woche.

Dies entspricht einem **Versorgungsgrad** von **40 %**. Der Versorgungsgrad an Plätzen mit einer täglichen Betreuung liegt bei **28%**.

3. Bedarfsermittlung

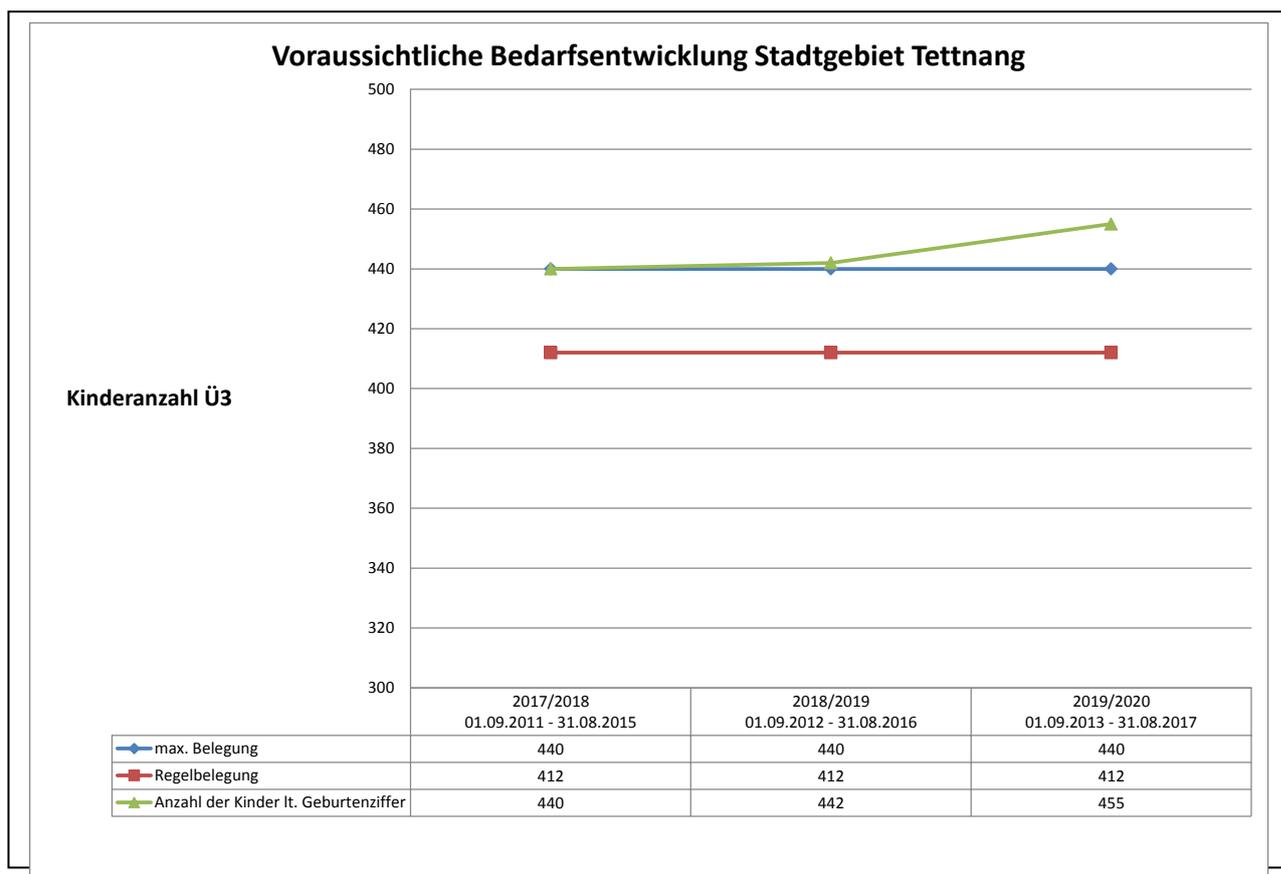
3.1 Entwicklung in den Kindertagesstätten

3.1.1 Im Stadtgebiet Tettnang

Ü3 Geburtsjahrgänge	Kita- Gruppen	Kita-Plätze lt. Betriebserlaubnis	Anzahl der Kinder lt. Geburten- ziffern (Stand Januar 2019)	Fehlbedarf	freie Plätze
		Regelbelegung (max. Belegung)	Im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt		
1. Kita Jahr 2018/2019 01.09.2012 – 31.08.2016	19	412 (440)	440	28	
2. Kita Jahr 2019/2020 01.09.2013 – 31.08.2017	19	412 (440)	442	30	
3. Kita Jahr 2020/2021 01.09.2014 – 31.08.2018	19	412 (440)	455	43	

Für die Bedarfsplanung im Stadtbereich Tettnang ist aus obiger Tabelle zu ersehen, dass für die nächsten Kita-Jahre allein aufgrund der bis zum 31.08.2018 gemeldeten Geburten ein Fehlbedarf besteht.

U3	KR - Plätze lt. Betriebserlaubnis.	Kinder von 0 – 3 Jahren	Plätze bei einem Versor- gungsgrad von 37%	Fehlbedarf
Stadtbereich	80	349	130	50



Bauliche Weiterentwicklung:

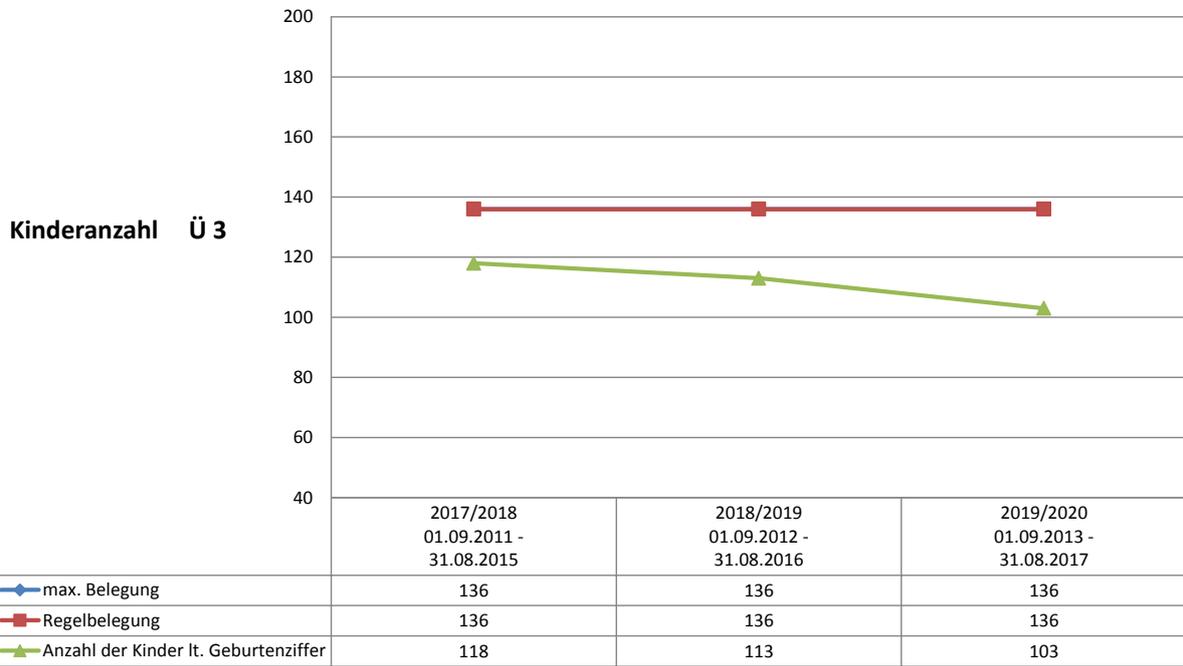
Stadtgebiet	2019	2020	2021	2022	2023	Gesamt
	Anzahl WE	Anzahl WE	Anzahl WE	Anzahl WE	Anzahl WE	
Graf-Eberhard-Straße/T		21				21
Leimgrube III	4					19
Ackermansiedlung		20	20	20	20	80
Westlich der Klinik	12	12	12	15		51
Uhlandstraße	10	10				20
St. Anna	135					135
Hermannstraße		4				4
Ramsbach Z	15	15	15	15	15	75
Ramsbach B	10	10	10	10	10	50
Senn-Areal	7		15			22
Alter-Feuerwehr-Platz Brugger und Schön		10				10
Karlstraße TeBa						0
Frohe Aussicht	2					2
Hochstraße	10					10
Gebiet nach § 13b	3	3	3	3	3	15
Sonstige geschätzt	30	30	30	30	20	150
Gesamt	238	137	105	93	68	641

3.1.2 In den Ortschaften Kau und Bürgermoos

Ü3 Geburtsjahrgänge	Kita- Gruppen	Kita-Plätze lt. Betriebserlaubnis	Anzahl der Kinder lt. Geburtenziffern (Stand Januar 2019)	Fehlbedarf	freie Plätze
		Regelbelegung (max. Belegung)	Im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt		
1. Kita Jahr 2017/2018 01.09.2012 – 31.08.2016	6	136 (136)	118		18
2. Kita Jahr 2018/2019 01.09.2013 – 31.08.2017	6	136 (136)	113		23
3. Kita Jahr 2019/2020 01.09.2014 – 31.08.2018	6	136 (136)	103		33

U3	KR - Plätze lt. Betriebserlaubnis.	Kinder von 0 – 3 Jahren	Plätze bei einem Versor- gungsgrad von 37%	Fehlbedarf
Ortschaft Kau Kau, Bürgermoos	10	74	28	18

Voraussichtliche Bedarfsentwicklung in Bürgermoos & Kau



Bauliche Weiterentwicklung:

Kau	2019 Anzahl WE	2020 Anzahl WE	2021 Anzahl WE	2022 Anzahl WE	2023 Anzahl WE	Gesamt Anzahl WE
Sängerstraße Süd	25	25				50
Pfingstweid-Diakonie						0
Areal Linde		15	15	15	15	60
Sonstige geschätzt	5	5	5	5	5	25
Gesamt	30	45	20	20	20	135

3.1.3 In der Ortschaft Tannau

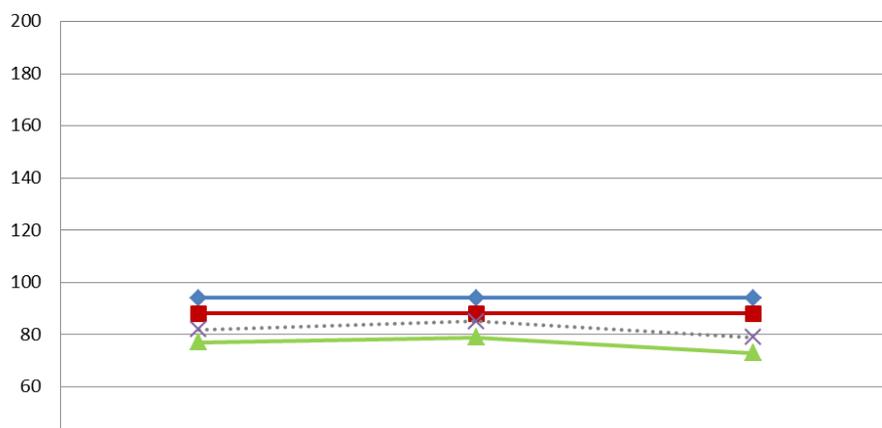
Ü3 Geburtsjahrgänge	Kita- Gruppen	Kita-Plätze lt. Betriebserlaubnis	Anzahl der Kinder lt. Geburtenziffern (Stand Januar 2018)	Fehlbedarf	freie Plätze
		Regelbelegung (max. Belegung)	Im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt		
1. Kita Jahr 2017/2018 01.09.2012 – 31.08.2016	4	88 (94)	77		11
2. Kita Jahr 2018/2019 01.09.2013 – 31.08.2017	4	88 (94)	79		9
3. Kita Jahr 2019/2020 01.09.2014 – 31.08.2018	4	88 (94)	73		15

Hinzukommen die auswärtigen Kinder, die zur Kirchengemeinde Krumbach zählen. Im aktuellen Kita-Jahr sind dies 6 Kinder und im Jahr 2019/2020 sind es 7 Kinder (diese Kinder sind auf Seite 7 bereits mit aufgeführt). 2020/2021 werden es voraussichtlich 6 Kinder sein. Daraus ergibt sich eine gute Auslastung für die Ortschaft Tannau. Zudem sind im VAUDE-Kinderhaus auch Kinder von Mitarbeitenden untergebracht, die nicht zwingend in der Ortschaft Tannau wohnhaft sind.

U3	KR - Plätze lt. Betriebserlaubnis.	Kinder von 0 – 3 Jahren	Plätze bei einem Versor- ungsgrad von 37%	Freie Plätze
Ortschaft Tannau (Tannau/Obereisenbach/Krumbach)	20	47	18	2

Voraussichtliche Bedarfsentwicklung in Tannau

Kinderanzahl Ü3



	2017/2018 01.09.2011 - 31.08.2015	2018/2019 01.09.2012 - 31.08.2016	2019/2020 01.09.2013 - 31.08.2017
max. Belegung	94	94	94
Regelbelegung	88	88	88
Anzahl der Kinder lt. Geburtziffer	77	79	73
Kirchengde	82	85	79

Bauliche Weiterentwicklung:

Tannau	2019 Anzahl WE	2020 Anzahl WE	2021 Anzahl WE	2022 Anzahl WE	2023 Anzahl WE	Gesamt Anzahl WE
Herisesch IV	2	5				7
Gebiet nach § 13b	2	2	2	2	2	10
Sonstige geschätzt	4	4	4	4	4	20
Gesamt	8	11	6	6	9	37

3.1.4 In der Ortschaft Langnau

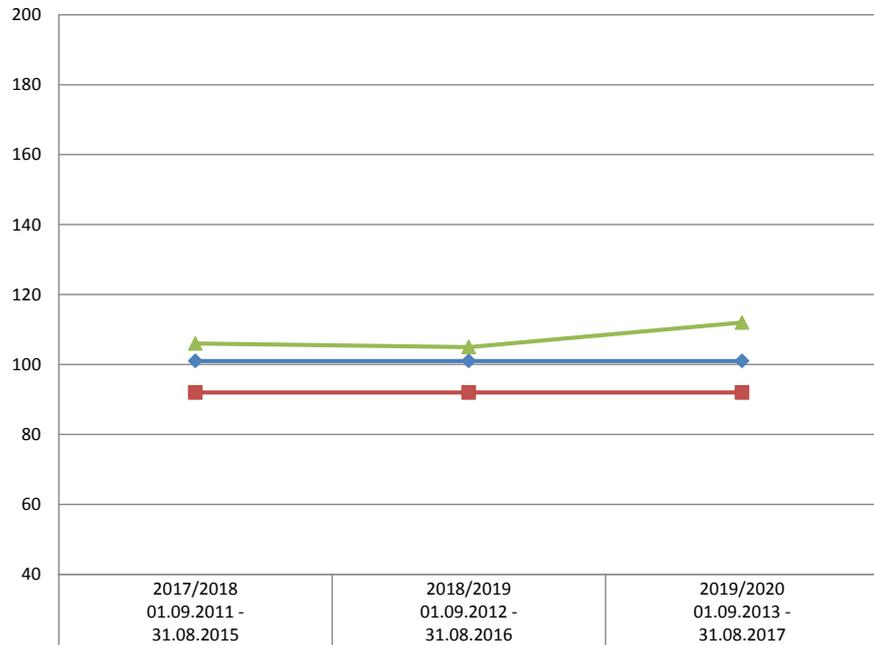
Ü3 Geburtsjahrgänge	Kita- Gruppen	Kita-Plätze lt. Betriebserlaubnis	Anzahl der Kinder lt. Geburtenziffern (Stand Januar 2018)	Fehlbedarf	freie Plätze
		Regelbelegung (max. Belegung)	Im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt		
1. Kita Jahr 2017/2018 01.09.2012 – 31.08.2016	4	92 (101)	106	14	
2. Kita Jahr 2018/2019 01.09.2013 – 31.08.2017	4	92 (101)	105	13	
3. Kita Jahr 2019/2020 01.09.2014 – 31.08.2018	4	92 (101)	112	20	

Die Kinderzahl für die Ortschaft Langnau steigt leicht an und liegt nach wie vor über den zur Verfügung stehenden Betreuungsplätzen. Im Kita-Jahr 2019/2020 entsteht nach obiger Tabelle ein Fehlbedarf von 20 Plätzen. Tatsächlich gibt es mit Stand Januar 2019 aber 17 freie Plätze.

Ü3	KR - Plätze lt. Betriebserlaubnis.	Kinder von 0 – 3 Jahren	Plätze bei einem Versor- gungsgrad von 37%	Fehlbedarf
Ortschaft Langnau (Laimnau/Hiltensweiler)	20	84	31	11

Voraussichtliche Bedarfsentwicklung in Langnau

Kinderanzahl
Ü3



	2017/2018 01.09.2011 - 31.08.2015	2018/2019 01.09.2012 - 31.08.2016	2019/2020 01.09.2013 - 31.08.2017
max. Belegung	101	101	101
Regelbelegung	92	92	92
Anzahl der Kinder lt. Geburtenziffer	106	105	112

Bauliche Weiterentwicklung:

Langnau	2019 Anzahl WE	2020 Anzahl WE	2021 Anzahl WE	2022 Anzahl WE	2023 Anzahl WE	Gesamt Anzahl WE
Wittfeld Ost	2					2
Gebiet nach § 13b	2	2	2	2	2	10
Sonstige geschätzt	7	7	7	7	7	35
Gesamt	11	9	9	9	9	47

4. Zusammenfassung Bedarfsermittlung

4.1 Kinder 3 Jahre - Schuleintritt

Gesamtstadt 728 Plätze insgesamt (insgesamt 771 Plätze max. Belegung)	2018/2019 730 Plätze	2019/2020 728 Plätze	2020/2021 728 Plätze
Stadtbereich 414/412 Plätze (443/440 Plätze)	440	442	455
Kau/Bürgermoos 136 Plätze (136 Plätze)	118	113	103
Tannau 88 Plätze (94 Plätze)	77	79	73
Langnau 92 Plätze (101 Plätze)	106	105	112
Kita - Kinder lt. Geburtenziffer	741	739	743

Bei einer 100 %igen Belegung ist ab 2019/2020 mit einem Fehlbedarf von 11 Plätzen zu rechnen, ausgehend von der Regelbelegung, (728 Regelplätze – 739 Kinder). Es sind aber noch 41 Notplätze vorhanden.

Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab 3 Jahren kann bezogen auf die Gesamtstadt gerade noch erfüllt werden.

Vom VAUDE Kinderhaus werden allerdings nur 75 Prozent der Plätze garantiert.

4.2 Kinder unter 3 Jahren / Kleinkindbereich

Kinder von 0 bis 3 Jahren in Tettngang in Bezug auf das Kita – Jahr 2019/2020

Stand: Januar 2019

Bereich	KR - Plätze lt. Betriebser.	Kinder von 0 – 3 Jahren	Plätze bei einem Versorgungsgrad von 37%
Stadtbereich, Schulbezirk 1+2 (Schillerschule/GS Manzenberg)	80	349	130
Langnau, Schulbezirk 3+5 (Laimnau/Hiltensweiler)	20	84	31
Tannau, Schulbezirk 4 (Tannau/Obereisenbach/Krumbach)	20	47	18
Kau, Schulbezirk 6 (Kau/Bürgermoos)	10	74	28
Gesamt:	130	554	207

Bei einem Versorgungsgrad von 37 % sind insgesamt **207 Plätze** notwendig.

Geht man in den ländlichen Bereichen von einem Versorgungsgrad von 25 % aus (Tannau 12 Plätze und Langnau 21 Plätze) sind insgesamt **191 Plätze** notwendig.

Im Spatzennest (Tettngang und Laimnau) werden insgesamt 70 Kleinkindplätze, allerdings nicht mit einer täglichen Betreuung, angeboten.

Für das Jahr 2019 gibt es aktuell 3 Tagespflegepersonen. Freie Betreuungsplätze sind nicht vorhanden.

5. Fazit

Der **Rechtsanspruch** auf einen Betreuungsplatz in Kindertagesstätten oder Tagespflege **ab dem ersten Geburtstag** besteht seit dem 01.08.2013. Für Kinder unter 1 Jahr gilt der Rechtsanspruch unter bestimmten Voraussetzungen; zum Beispiel alleinerziehend und berufstätig.

Laut aktueller Abfrage im Rechenzentrum sind bei den in Baden-Württemberg angenommenen **37 %** Inanspruchnahme im Kleinkindbereich **207 Plätze** notwendig.

Derzeit stehen **130 Kleinkindplätze** in den Krippengruppen zur Verfügung.

Die Krippenplätze im Stadtgebiet sind alle belegt. Entstehen freie Plätze im Kindergartenbereich, werden diese mit AM-Kindern (2 -3 Jahre alt) belegt.

In Tettngang stehen im Kita-Jahr 2019/2020 insgesamt **728 Plätze für Kinder über 3 Jahren** zur Verfügung. Bei einer 100 %igen Belegung ist mit einem Fehlbedarf von 11 Plätzen zu rechnen, ausgehend von der Regelbelegung. Es sind aber noch 41 Notplätze vorhanden.

Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab 3 Jahren kann bezogen auf die Gesamtstadt rechnerisch gerade noch erfüllt werden. Jedoch sind die Kapazitäten im Stadtgebiet und in der Ortschaft Langnau (hier lediglich rechnerisch, tatsächlich gibt es freie Plätze) erschöpft.

Asylbewerberkinder haben sowohl im laufenden Verfahren als auch bei anerkanntem Asylstatus einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in Kindertageseinrichtungen oder Kindertagespflege. Wie hoch die Anzahl dieser Kinder sein wird, kann immer schwer abgeschätzt werden.

Es wird empfohlen von einem ca. 10 % Kindergartenkinderanteil auszugehen. Dies wären für das kommende Kita-Jahr 74 Kinder, auf Grundlage der vorliegenden Geburtenziffer von 739 Kindern (vgl. Tabelle S. 21). Letzten Endes kann nicht abschließend berechnet werden, wie viele Familien auf die einzelnen Kommunen verteilt werden und wie das Betreuungsangebot tatsächlich nachgefragt wird.

Die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen ist auch für den Bereich der frühkindlichen Bildung und Erziehung angestrebt und gefordert. Das baden-württembergische Kindertagesbetreuungsgesetz sieht zudem bereits bislang in § 2 Abs. 2 KiTaG vor, dass Kinder, die aufgrund ihrer Behinderung einer zusätzlichen Betreuung bedürfen, zusammen mit Kindern ohne Behinderung in Gruppen gemeinsam gefördert werden sollen, sofern der Hilfebedarf dies zulässt. Der KVJS empfiehlt hier eine entsprechende Platzreduzierung.

Die Entwicklung zeigt, dass die Zahl der Kinder mit besonderem Förderbedarf stetig ansteigt. In Tettngang beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe aus Heilpädagoginnen und Erzieherinnen mit dem Thema Inklusion in Kindertagesstätten.

Da der Rechtsanspruch nach bedarfsgerechten Betreuungsplätzen auch im Kindergartenalter besteht, muss die Nachfrage nach Ganztagesplätzen in Tett nang ebenso berücksichtigt werden. Regelgruppen mit 25 bis 28 Kindern bzw. VÖ-Gruppen mit 22 bis 25 Kindern können in Ganztagesgruppen mit 20 Kindern umgewandelt werden. Dadurch reduziert sich die Platzanzahl allerdings um 5 bis 8 bzw. um 2 bis 5 Plätze.

Zu berücksichtigen ist auch, dass in den altersgemischten Gruppen (AM) die unter 3-jährigen Kinder jeweils 2 Plätze belegen und dann keine Notplätze vorhanden sind.

Im nächsten Kita-Jahr 2019/20 ist für den Stadtbereich durch den Neubau einer Kita im Schäferhof zumindest im Krippenbereich eine Entlastung zu erwarten. Durch die Übergangsweise Belegung der Kita Loreto entstehen zwei neue Krippengruppen mit insgesamt 20 Plätzen. Sobald die Kita Loreto neu gebaut ist, stehen im Schäferhof, voraussichtlich ab Januar 2022, drei neue Gruppen für Kinder über 3 Jahren zur Verfügung. Je nach Angebotsform können dadurch weitere 60 - 75 Plätze angeboten werden. Für den Kleinkindbereich sind zwei Gruppen mit 20 Plätzen geplant.

Auch im Bereich Kau/Bürgermoos besteht ein Bedarf nach weiteren Krippenplätzen. Bei einem Versorgungsgrad von 37% fehlen 18 Plätze, was zwei Kleinkindgruppen bedeutet.

Zu beachten ist, dass in den vorliegenden Zahlen die Wohnbauentwicklungen und die damit zusammenhängenden Kinderzahlen noch nicht berücksichtigt sind. Auch ist die Anzahl der Kinder von geflüchteten Familien noch nicht mit einberechnet.

Auf Grund der vorliegenden Zahlen, der geplanten Wohnbauentwicklungen und der unsicheren Anzahl von Kindern von geflüchteten Familien ist die Planung weiterer Betreuungsplätze notwendig.

Die Bevölkerungsvorausrechnung der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH bestätigt den Bevölkerungswachstum in Tett nang, der sich auch auf die Anzahl der notwendigen Kinderbetreuungsplätze und zeitversetzt auch im Schulbereich auswirken wird.

Auch ist zu berücksichtigen, dass sich eine Änderung der Bedürfnisse der Eltern hin zu verlängerten Angeboten sowohl schon jetzt als auch für die Zukunft abzeichnet.

6. Planungen

6.1 Planung für das nächste Kita-Jahr

6.1.1 Neue Gruppen bzw. Änderungen der Betriebsformen:

Kindertageseinrichtung Loreto

Es entstehen zwei neue Krippengruppen mit insgesamt 20 Plätzen, eine als VÖ-Gruppe, eine als GT46-Gruppe.

Im Ü3-Bereich soll eine VÖ-Gruppe in eine GT46-Gruppe umgewandelt werden. Hierdurch reduziert sich die Platzzahl auf 20, Notplätze gibt es im Ganztagsangebot nicht.

6.1.2 Finanzielle Auswirkungen

Der Personalschlüssel wird sich durch die zwei neuen Krippengruppen um 4,76 Stellen erhöhen. Dies sind Mehrausgaben von ca. 270.000 € pro Jahr. Die Stadt trägt im Krippenbereich hiervon 100%.

Durch die Umwandlung einer VÖ-Gruppe in eine GT46-Gruppe erhöht sich der Personalschlüssel um 1,12 Stellen. Dies ergibt Mehrausgaben von ca. 63.000 €. Die Stadt trägt hiervon 87%, also ca. 55.000 €.

Die FAG-Zuweisungen im Krippenbereich betragen bis zu 15.000 € pro Kleinkind. Für die Kinder ab 3 Jahren beträgt die Zuweisung bis zu 2.500 € pro Kind.

6.1.3 Jährliche Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung

Die örtliche Bedarfsplanung findet in einem fortlaufenden Prozess der Bestandsaufnahme, Bedarfsermittlung, Maßnahmenplanung und Entscheidung statt. Dieser Prozess kann sich am Kindergartenjahr oder Haushaltsjahr orientieren und findet dann im jährlichen Rhythmus statt.

Aus Sicht der Verwaltung sollte sich die Bedarfsplanung am Kindergartenjahr orientieren. Jeweils zu Beginn des Kalenderjahres sollten die Weichen für die Bedarfsplanung des neuen Kindergartenjahres gestellt werden, damit die Bedarfsplanung noch vor der Sommerpause steht und dann zu Beginn des neuen Kindergartenjahres umgesetzt werden kann.

7. Zusatzinformationen

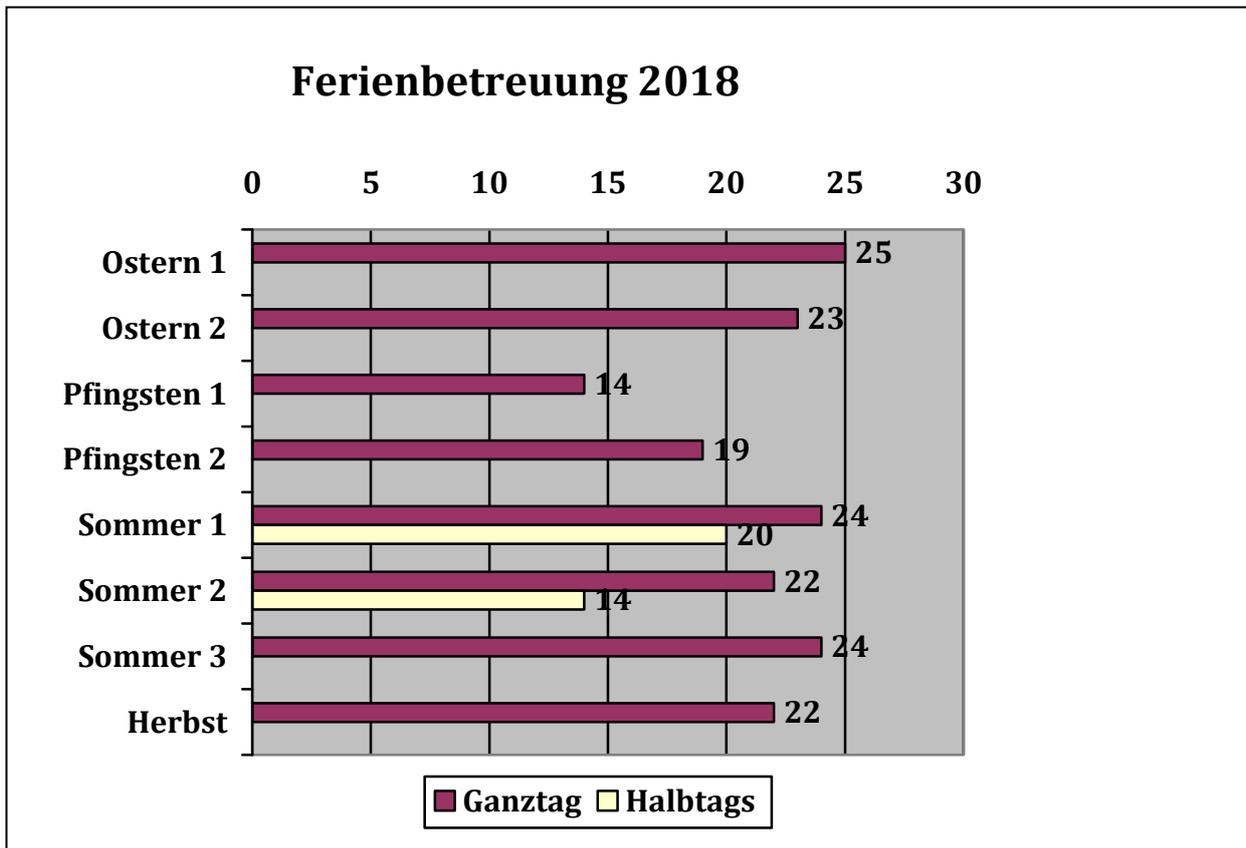
7.1 Interkommunaler Kostenausgleich

Für das Jahr 2018 wurden **49.246 Euro** eingenommen, demgegenüber wurden **8.758 Euro** ausgegeben. 16 Kinder wurden 2016 auswärts betreut.

7.2 Ferienangebote

7.2.1 Ferienbetreuung

In Tett nang wird in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien eine Ferienbetreuung für Vorschulkinder (5-6 Jährige) und Grundschüler angeboten. 25 Kinder können maximal aufgenommen werden.



7.2.2 Ferienprogramm der Stadt Tett nang

In den Sommerferien werden Events für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren angeboten. Tett nanger Vereine und Einrichtungen machen vielseitige Mitmachangebote für Kinder, z.B. Tauchen, Reiten, Basteln. Das Angebot wird koordiniert von der Anlaufstelle für Bürgerengagement der Stadt Tett nang.

7.2.3 Spielstadt „Hopfenau“

Im zweijährigen Rhythmus organisieren Ehrenamtliche zusammen mit der Stadt die Kinderspielstadt „Hopfenau“. **2018** nahmen **150 Kinder** das Angebot im Zeitraum vom 29.7.-2.8.2018 an. Die nächste „Hopfenau“ findet 2020 wieder statt.

Stand: 25.02.2019